

## Einsparpotenzial

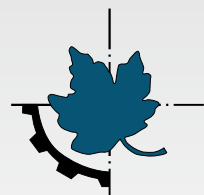
Für eine Standard-Biogasanlage mit 500 kW elektrischer Motorleistung wird von einer täglichen Dosiermenge aus Mais- und Grassilage von 20 t ausgegangen.

Dabei lassen sich die Systeme wie folgt unterscheiden:

System	Maulwurf mit Förderband	Schub- und Kratzboden mit Förderschnecke	Futtermischwagen mit Förderschnecke
Elektrische Anschlussleistung	7 kW	20 – 30 kW	30 – 50 kW
Energieaufwand je Tonne Dosierung	≤ 0,5 kWh geringer je größer die Dosiermenge	5 kWh steigt mit Dosierleistung und Menge	bis 10 kWh steigt mit Dosierleistung und Menge
Jährliche Stromkosten von 20 Cent je kWh	20 t x 365 Tage x 0,5 kWh/t x 0,20 €/kWh <b>= 730 €</b>	20 t x 365 Tage x 5 kWh/t x 0,20 €/kWh <b>= 7.300 €</b>	20 t x 365 Tage x 10 kWh/t x 0,20 €/kWh <b>= 14.600 €</b>
Systemverschleiß und Reparaturkosten	0,20 €/t <b>= 1.460 €</b>	1,00 €/t <b>= 7.300 €</b>	1,25 €/t <b>= 9.125 €</b>
Summe Jahreskosten aus Energie und Verschleiß	<b>2.190 €/Jahr</b>	<b>14.600 €/Jahr</b>	<b>23.725 €/Jahr</b>

Die Werte und Annahmen basieren auf Messungen und Daten der Referenzbetriebe. Nicht bewertet werden Erlösminderungen in der Energieproduktion, die Reparatur- und verschleißbedingte Dosierstörungen zusätzlich bei Stillstand verursachen.

## Kontakt



### Kranemann GmbH

Hof 2  
17194 Blücherhof

Telefon: +49 (0) 3 99 33/7 19 08

Telefax: +49 (0) 3 99 33/7 19 10

E-Mail: [bluecherhof@kranemann.eu](mailto:bluecherhof@kranemann.eu)

Internet: [www.kranemann.eu](http://www.kranemann.eu)

## Referenzen



Seydaland Agrar GmbH  
Jüterboger Straße 85 • 06917 Jessen

BGA Gadegast: 30 m<sup>3</sup>, Durchsatz 140 kg/min.

BGA Elster: 65 m<sup>3</sup>, Durchsatz 200 kg/min.



ABG mbH  
Zum Kranichmoor  
17091 Rosenow

Restmülldosieranlage – 30 m<sup>3</sup>  
Durchsatz: 1.000 kg/min.  
Stromverbrauch: 0,09 kWh/t



Kranemann GmbH

## Maulwurf – Blücher 80 –



patentiert



## Neues patentiertes Wirkprinzip zur Dosierung von Feststoffen

Der „Maulwurf“ setzt neue Maßstäbe in Sachen Verschleiß und Energieverbrauch, wenn es um die Auflösung und Dosierung von Feststoffen geht.

## Wirkprinzip

Anstelle der üblichen Dosierwalzen zum Auflösen des Schüttgutes greift ein Förderer mit schwingenden Zinken (Dosierband) in das Haufwerk ein, lockert es auf und gibt es gleichmäßig ab, egal ob Maissilage, Grassilage oder Festmist.



Der Boden des Bunkers ist ein stabiler Gummigurt, der auf Tragrollen läuft und so mit sehr kleinem Widerstand das Schüttgut befördert.

Auf Wusch wird der Dosierer mit einer hydraulischen Abdeckung versehen, die getrennt voneinander geöffnet werden kann.



Der erzeugte Gutstrom ermöglicht eine perfekte Beschickung der Biogasanlage über eine Stopfschnecke, Flüssigeintrag oder Hydrolysebehälter. Die Leistung kann individuell gewählt werden.

Eine übersichtliche Steuerung mit Wiegezellen garantiert eine leichte und schnelle Handhabung. Die Schnittstelle kann direkt Daten an die Biogasanlagensteuerung übergeben oder übernehmen.



Eine industrielle Bandanlage transportiert das Gut zur Übergabe in die Stopfschnecke. Der geringe Energieeinsatz sichert eine verschleißarme Arbeitsweise.

## Vorteile die überzeugen

Nicht nur Energie produzieren, sondern für die Produktion auch möglichst wenig Energie einsetzen. Das ist der Weg für eine wirtschaftliche und nachhaltige Biogasproduktion.

Das geniale Prinzip des Dosierers ermöglicht Baugrößen von 30 – 200 m<sup>3</sup>. Die patentierte Auflöseeinheit dosiert jedes Substrat, besonders auch Grassilage und Festmist mit geringstem Energieaufwand und in hoher Gleichmäßigkeit. Die benötigte Dosiermenge je Minute kann individuell an das Konzept der Biogasanlage angepasst werden und kann bis zu 400 kg/min erreichen. Das alles ist möglich mit geringstem Energiebedarf.

Unabhängig vom zu dosierenden Ausgangsstoff Mais-Grassilage oder Festmist benötigen wir auch bei Bunkergrößen von 200 cbm max. 7 kW Anschlussleistung. Auch für das Einbringen des Problemstoffes Festmist in die Biogasanlage wird nicht mehr als 1 kWh/t benötigt. Dieser geringe Energieaufwand ermöglicht dann im Umkehrschluss mit geringstem Kräfteinsatz und damit mit minimalem Verschleiß der Anlage, langlebig und wartungsfrei zu arbeiten.

**Rechnen Sie selbst und lassen Sie sich begeistern!**